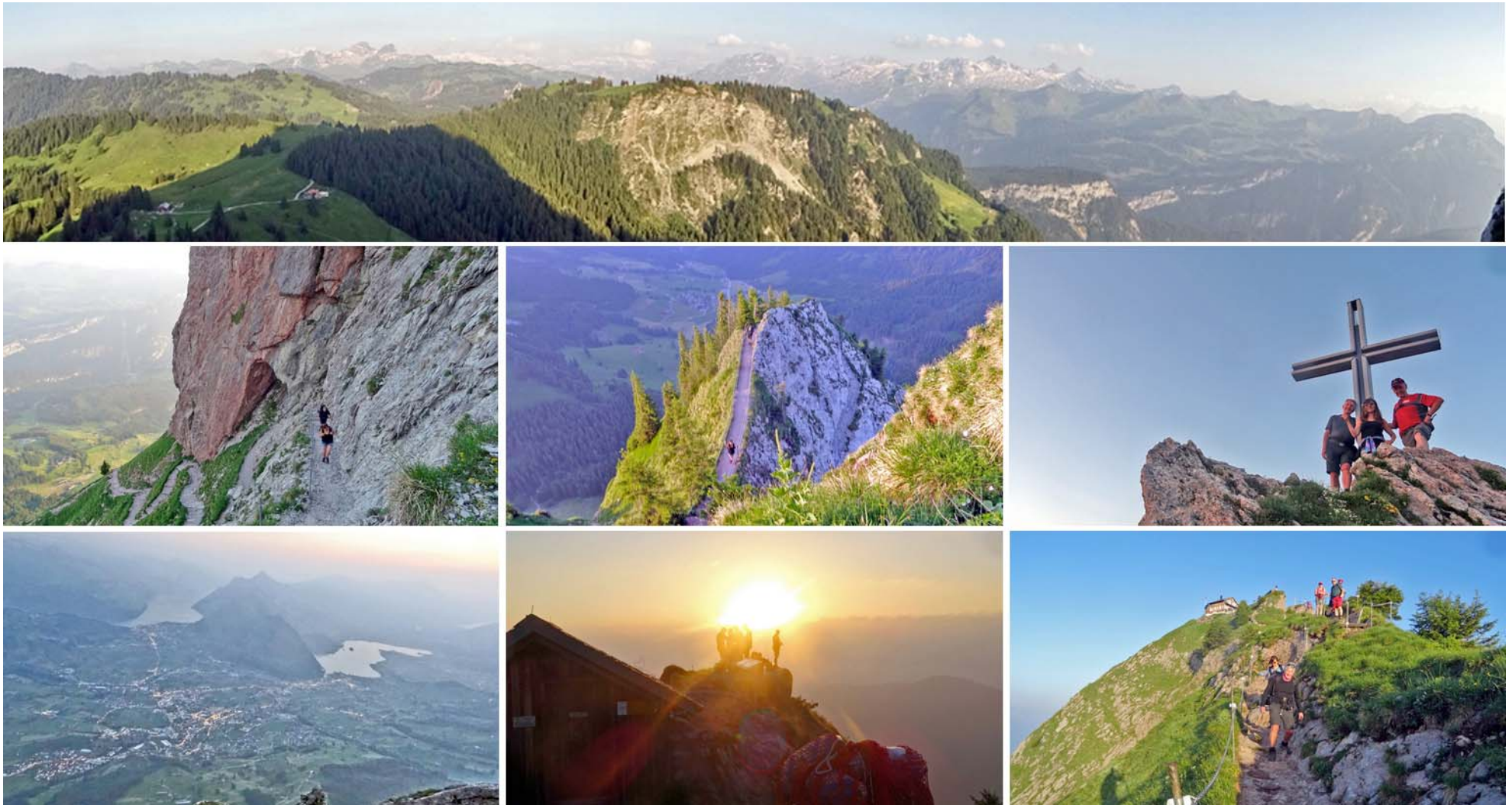


27 - 28.Juni 2019 Outdoor-Nacht auf dem grossen Mythen



Diesmal haben Claudia, Werner und Thomas gemeinsam die Nacht verbracht

LINKS:

Organisator dieser Tour: [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#)

Für „Facebook-Abstinente“: [Gleiche Inhalte auf privater Webseite](#)

Outdoor Night Grosser Mythen

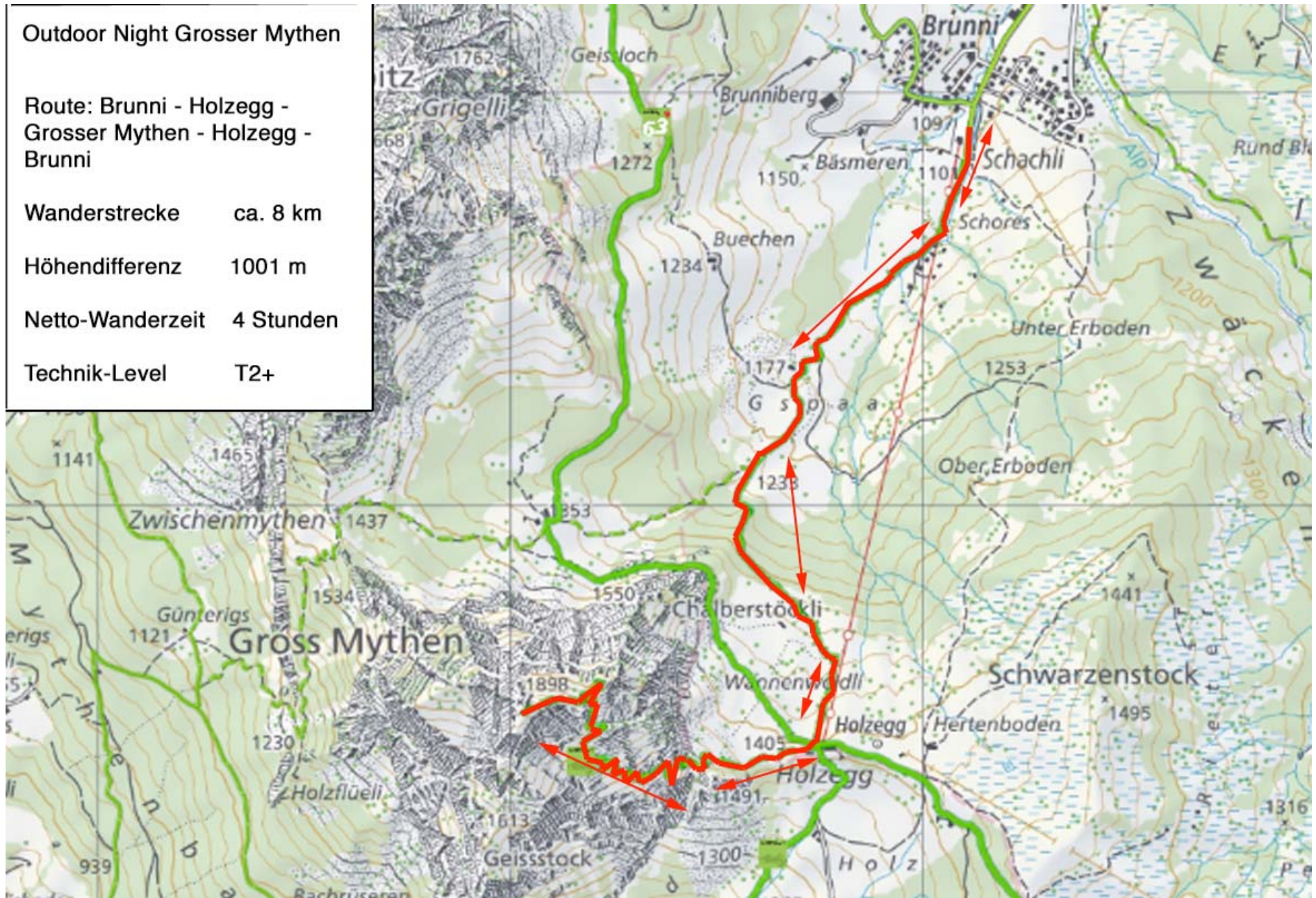
Route: Brunni - Holzegg -
Grosser Mythen - Holzegg -
Brunni

Wanderstrecke ca. 8 km

Höhendifferenz 1001 m

Netto-Wanderzeit 4 Stunden

Technik-Level T2+



Um 18:30 Uhr starten wir bei der Holzegg-LSB-Talstation:



Schon ein wenig Furcht-erregend: Der Grosse Mythen wird diese Nacht unser „Hotel“ sein

Da die LSB Holzegg um 17:00 Uhr ihren Betrieb einstellt, nutzen wir den sanften Aufstieg als Warmlauf-Schleufe:



Déjà vue: Das weibliche Geschlecht geht voraus ;-)

Auf der Holzegg ein Blick zurück:



Das ganze Alptal bis nach Einsiedeln kommt ins Blickfeld

Nun steigen wir ein ins felsige Gelände des grossen Mythen:



Mit jedem Schritt aufwärts erweitert sich das Blickfeld in Richtung Südwest

In der Bildmitte kommen zwei meiner Lieblingsberge ins Blickfeld:



[Der Drues- und Forstberg waren im Oktober 2018 ein Ziel von Theresia und mir](#)

Kühn angelegt ist der Wanderweg auf der Südwest-Flanke vom grossen Mythen:



Wer die alpinen Gesetze respektiert, kann solche Passagen gefahrlos bewältigen

Hier ein Emotions-behafteter Sitzplatz für mich:



[In dieser Region holte mich die REGA am 22.06.16 ab](#); siehe kleines Foto rechts unten (Foto von Claudia)

Wie erwähnt ist der Mythen-Aufstieg relativ gefahrlos zu begehen:



Und dennoch ist ein steter Blick auf die voraus liegenden paar Meter Pflicht

Besonders attraktiv ist der letzte Viertel des Aufstiegs:



Diese Grat-Passage würden wir ohne Seil-Sicherung wohl etwas langsamer begehen ;-)

Nach gut zwei Stunden Aufstieg kommt das heutige Wanderziel ins Blickfeld:



Noch ein paar Höhenmeter und wir sind oben beim Kreuz und (noch wichtiger) beim Gipfel-Kiosk

Die Sonne ist bereits auf ihrer Untergangs-Schleufe, als wir den Gipfel erreichen:



Abendstille überall, doch hier (ausnahmsweise) keine Nachtigal ;-)

Bereits in der Abenddämmerung ein Tiefblick in Richtung Westen:



Links der Vierwaldstätter-, rechts der Lauerzersee, hinter diesem das Rigi-Massiv

Natürlich darf dies auch hier nicht fehlen:



Das obligate Gipfelfoto leitet unseren Apéro ein

Die Panoramen auf dieser Tour:

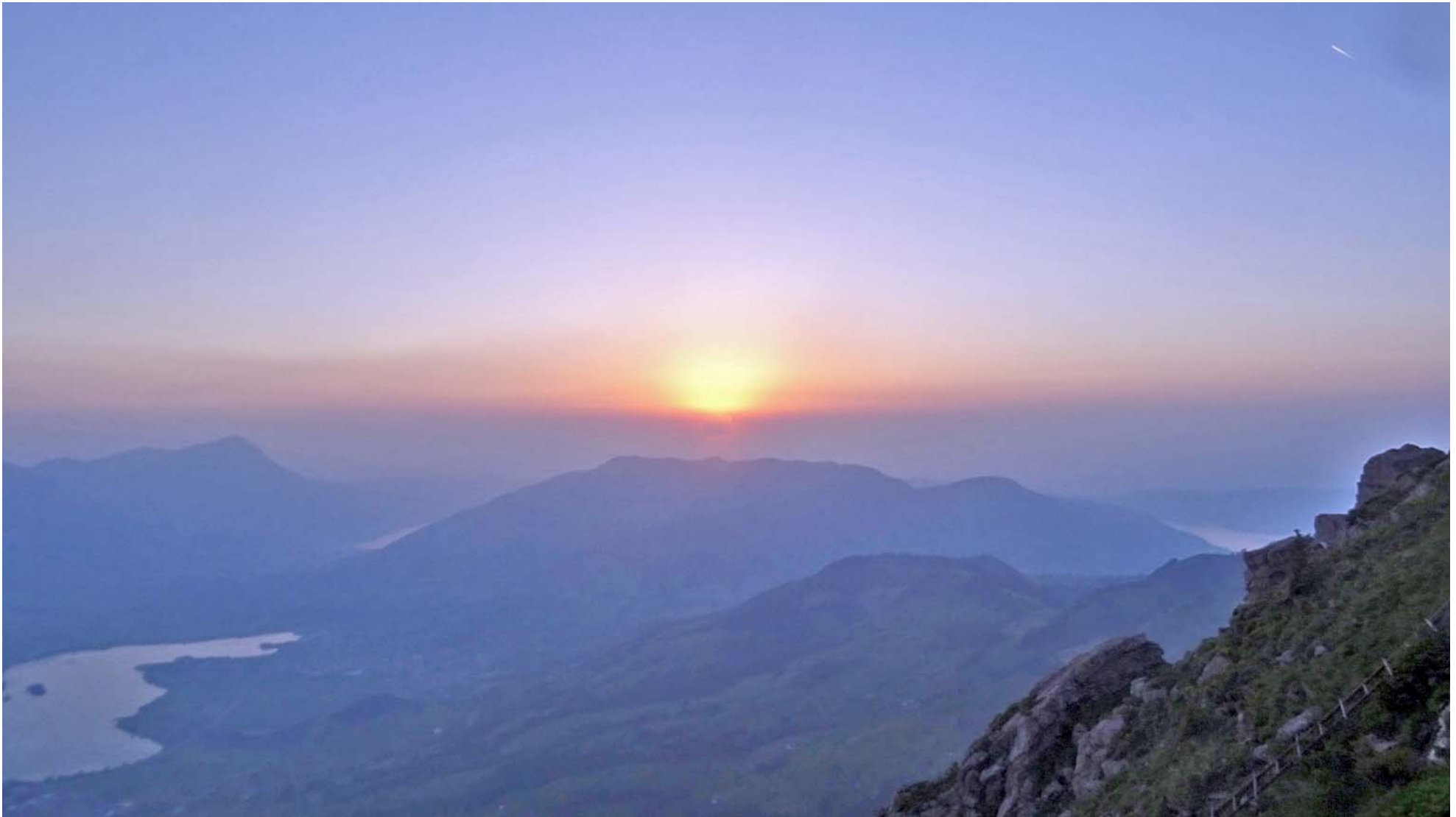


Im Südwesten der Glärnisch und die Innerschweizer Alpen...



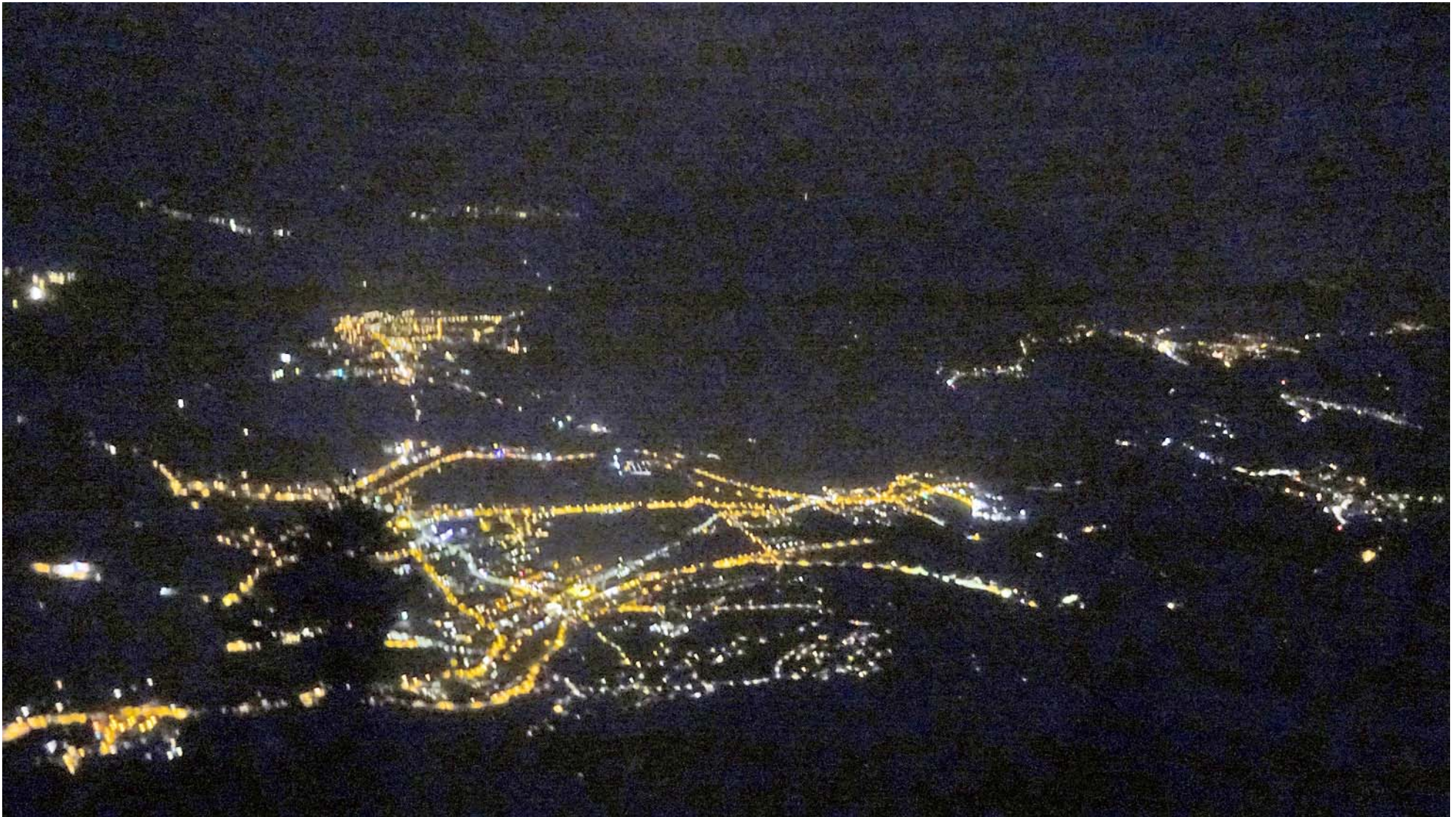
...und im Westen die Rigi-Region mit den umgebenden Seen

Der Sonnen-Untergang ist eine relativ kurze Geschichte:



Unmittelbar nach dieser Aufnahme verschwindet die Sonne im darunter liegenden Wolkenband

Vor dem Schlafengehen ein letzter Tiefblick:



Vorne das hell erleuchtete Schyz, darüber Brunnen

Und so sieht ein Nachlager unter freiem Himmel auf dem grossen Mythen aus:



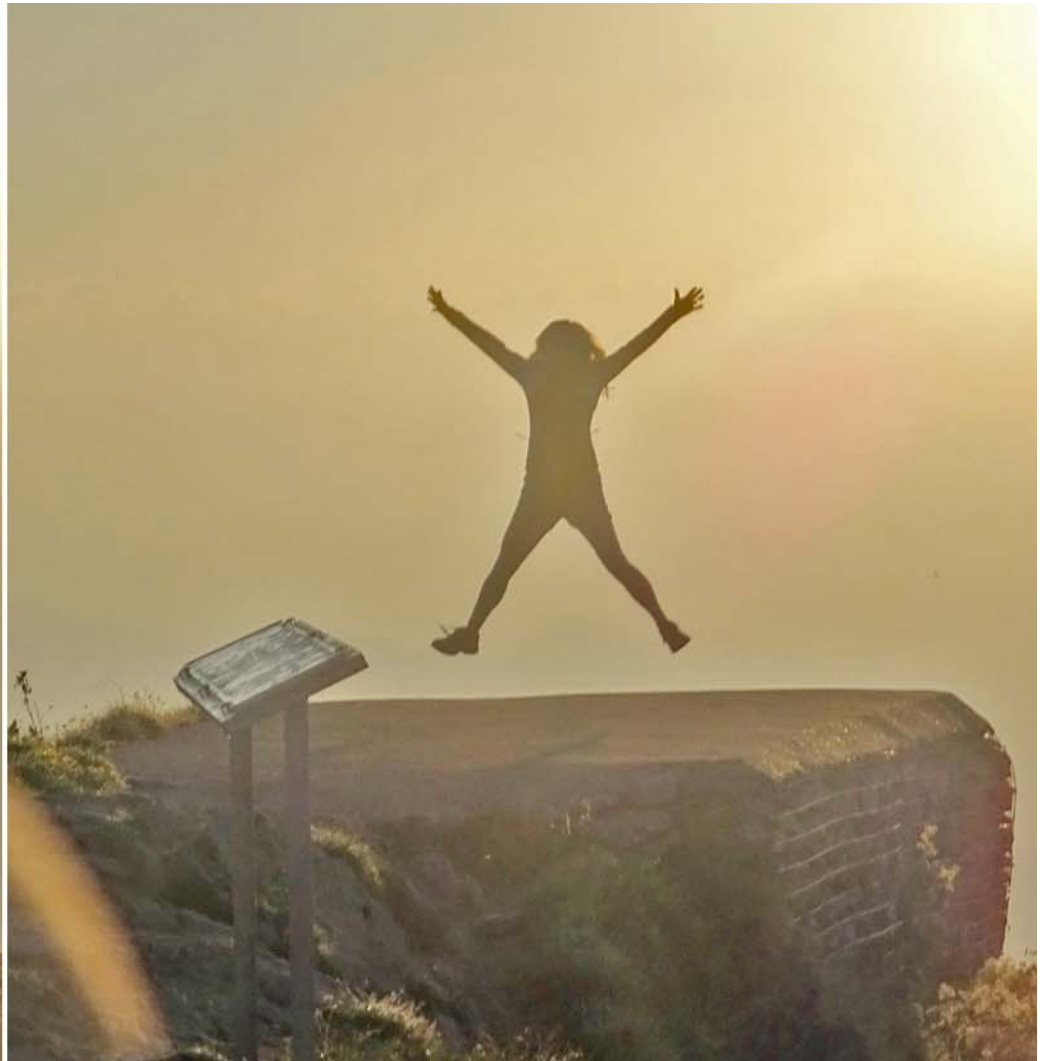
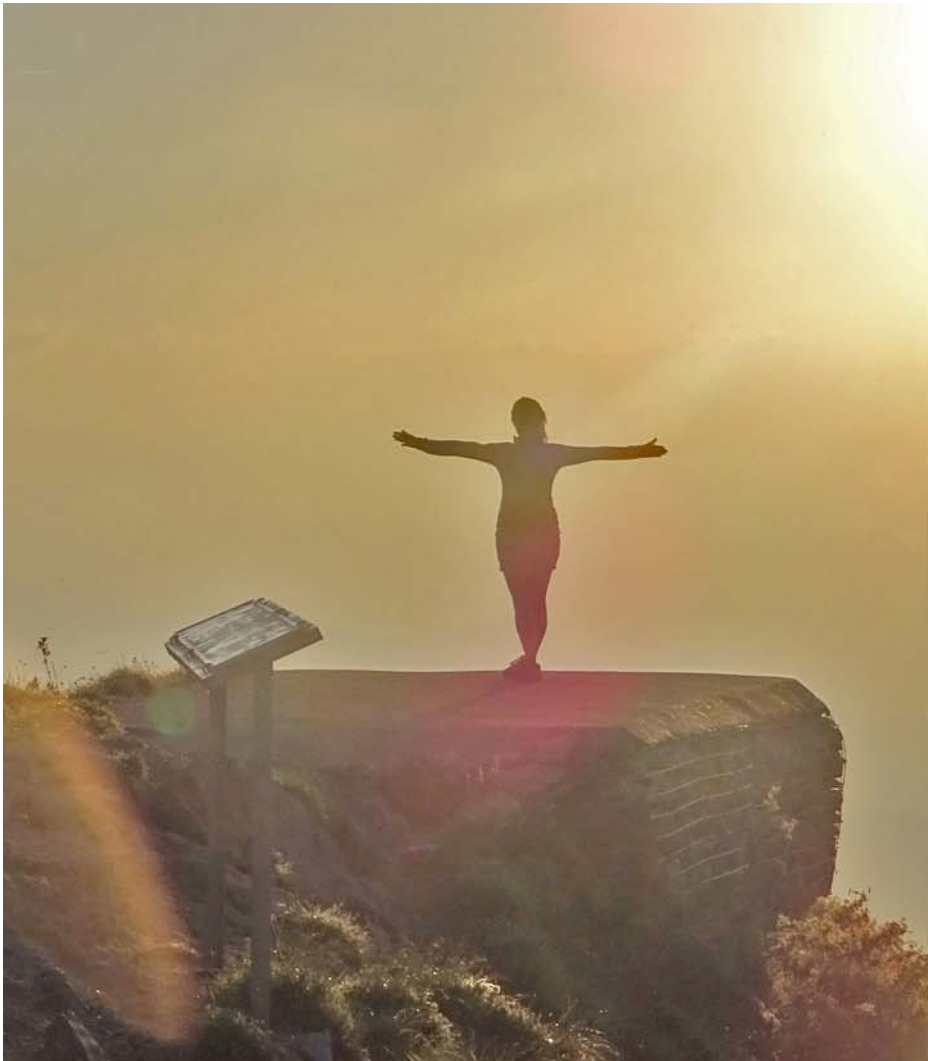
Mit diesem Statement und der passenden Kopf-Bedeckung sind schöne Träume garantiert (Foto von Claudia)

Wir sind schon längst vor dem Sonnen-Aufgang wach: Viele Schaulustige sind ab 04:00 Uhr angekommen:



Um 05:20 Uhr ist es so weit: Infolge Sprachlosigkeit kein weiterer Kommentar

Claudia nutzt die Gunst der Stunde:



Die morgendliche Gymnastik macht bei diesem Ambiente besonders viel Spass ;-)

Kurz nach 06:00 verlassen wie diesen schönen Ort:



Abstieg auf derselben Route, auf welcher wir 10 Stunden zuvor hoch gekommen sind

Und wiederum haben wir die Sonne im Gesicht:



Unten bei der LSB-Talstation ein letzter Blick zurück:



Das gesamte Mythen-Massiv inkl. Hagenspitz wird uns lange in Erinnerung bleiben.